



Öffentlicher Workshop am 26. April 2006  
im Deutschen Hygienemuseum Dresden  
Martha-Fraenkel-Saal

**Quellen zum 13. Februar 1945 - Arbeitsmethoden der Historiker**

Öffentlicher Workshop der „Kommission zur Ermittlung der Zahl der Todesopfer während der Luftangriffe auf Dresden vom 13. bis 15. Februar 1945“ – Landeshauptstadt Dresden in Zusammenarbeit mit dem Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung e. V. der TU Dresden, dem Institut für Geschichte der Technischen Universität Dresden und mit freundlicher Unterstützung des Deutschen Hygiene-Museums Dresden

Beginn 13:00 Uhr	Begrüßung durch <i>Ingolf Roßberg</i> Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden und <i>Gisela Staupe</i> Stellv. Direktorin des Deutschen Hygiene-Museums Dresden
	Vorstellung der Kommission und Arbeitsprogramm <i>Prof. Dr. Rolf-Dieter Müller</i>
13:20 Uhr	<u>Moderation Prof. Dr. Rolf-Dieter Müller</u>
Thomas Kübler	Sachstand der Quellenauswertung im Stadtarchiv Dresden
Matthias Neutzner	Bergung und Bestattung der Luftkriegstoten in Dresden/ Organisation und Verlauf
<i>anschließend Diskussion</i>	
14:20 Uhr	
Friedrich Reichert	Schriftliche Quellen und ihr Verhältnis zum bisherigen Gesamtbild
Dr. Judith Oexle	15 Jahre Grabungen in der Dresdner Innenstadt. Ein Überblick über die Befunde des zweiten Weltkrieges
<i>anschließend Diskussion</i>	
ca. 15:30 Uhr	Pause (Cateringangebot durch Restaurant „Lingner“ im Tagungsvorraum: Getränke und Gebäck)

16:00 Uhr	<u>Moderation Prof. Dr. Klaus-Dietmar Henke</u>
Prof. Dr. Rolf-Dieter Müller	Die Rolle der Wehrmacht bei der Bewältigung der Katastrophe vom 13./14. Februar 1945 in Dresden
Dr. Helmut Schnatz	Luftkriegsopfer bei Flächenangriffen der RAF 1942 bis 1945 im Vergleich
<i>anschließend Diskussion</i>	
17:00 Uhr	
Dr. Thomas Widera	Möglichkeiten der Analyse von Brandtemperaturen
Dr. Alexander von Plato	Methodische Probleme der Interpretation von Zeitzeugenberichten über den 13. Februar 1945
<i>anschließend Diskussion</i>	
Schlusswort: Prof. Dr. Rolf-Dieter Müller	

- *Eintritt frei* -

Teilnahmemeldung erbeten an:  
 Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters  
 Historikerkommission  
 PF 12 00 20, 01001 Dresden  
 Fax: 488 2052  
 oder Mail: [grundsatzfragen-controlling@dresden.de](mailto:grundsatzfragen-controlling@dresden.de)

Nähere Informationen:  
[www.dresden.de/13.Februar](http://www.dresden.de/13.Februar) → Historikerkommission

Hinweis: Das Restaurant „Lingner“ hat während der gesamten Tagungszeit geöffnet.